

Wirkst du so, wie du denkst – oder wie du's hoffst?

Der ehrliche Selbsttest für deinen
Auftritt – offline & online



**10 Fragen, die du dir stellen musst,
wenn du willst, dass man dir
wirklich vertraut.**



<https://www.tanjabuerkle.com>

Dein Auftritt lügt nicht

Du kannst nicht nicht kommunizieren.

Und du kannst schon gar nicht *nicht* wirken.
Ob du willst oder nicht – dein Gegenüber zieht ein
Fazit über dich.

In Millisekunden.

Basierend auf dem, was du aussendest.
Nicht auf dem, was du meinst.

Dein Blick.
Deine Haltung.
Dein Social-Media-Profil.
Deine Wortwahl.
Dein „Über mich“-Text auf der Website.

All das flüstert, schreit oder stottert: „So bin ich.“

Und jetzt die Preisfrage:

Kommt das an, was du wirklich ausstrahlen willst?

***Wenn du bei dieser Frage zuckst, ist dieses
MicroTool für dich.***



<https://www.tanjabuerkle.com>

Wirkst du wie du willst? Der Reality-Check

Stell dir vor:

Ein Fremder sieht dich – oder deine Website – zum allerersten Mal.

Was denkt er?

- „Kompetent. Klar. Ich fühl mich abgeholt.“
- Oder:
„Verwirrend. Netter Versuch. Aber irgendwie... komisch.“

Hier kommen 10 Fragen, die dein Selbstbild gegenprüfen.

Sei ehrlich. Sonst verarschst du nur dich selbst.



<https://www.tanjabuerkle.com>

10 Fragen zur Außenwirkung

Bereich 1: Körper & Präsenz

1. Wie wirke ich beim ersten Eindruck – souverän, offen, distanziert, zu laut, zu leise?
2. Was sagen meine Gestik und Mimik, wenn ich nichts sage?
3. Welche Haltung nehme ich typischerweise ein (wörtlich & übertragen)?





Bereich 2:
Digital & Online-Auftritt

4. Was kommuniziert mein Profilbild auf LinkedIn/Instagram?
5. Was sagt meine Bio über mich – aus Sicht eines Fremden?
6. Welche Farben, Wörter, Emojis nutze ich – und wie wirken sie?



Bereich 3: Soziales Verhalten & Gesprächsstil

7. Wie spreche ich Menschen an – direkt, vorsichtig, distanziert?
8. Wirke ich eher wie jemand, dem man vertraut – oder dem man zuhört – oder beides nicht?
9. Was sagen andere über mich, wenn ich nicht dabei bin?
10. Würde ich mir selbst zuhören oder lieber weiter scrollen?





Extra-Hack:

Beantworte die Fragen in Ich-Form – und dann bitte 2 ehrliche Menschen aus deinem Umfeld, sie aus ihrer Sicht für dich zu beantworten.

Vergleiche.



<https://www.tanjabuerkle.com>

Typische Wirkungsfallen pro KernTyp

Jeder Typ hat seine eigene Wirkung – und seine typischen Stolperfallen.



Macher

Pluspunkt:

Klar, direkt, dominant

Wirkungsfalle:

Wirkt schnell unnahbar, zu fordernd



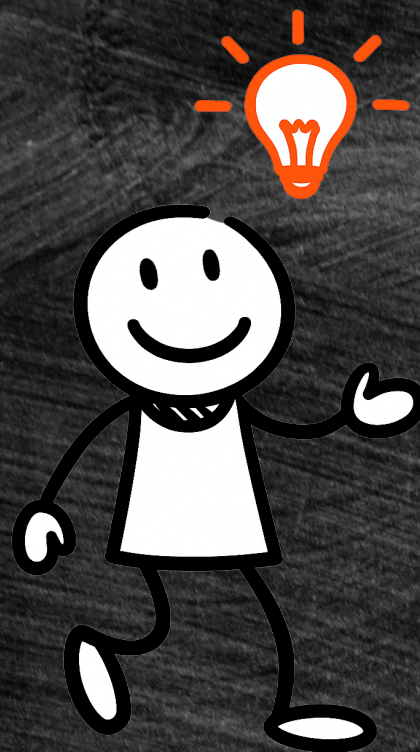
Abenteurer

Pluspunkt:

Inspirierend, locker, kreativ

Wirkungsfalle:

Kommt manchmal sprunghaft oder unkonkret rüber



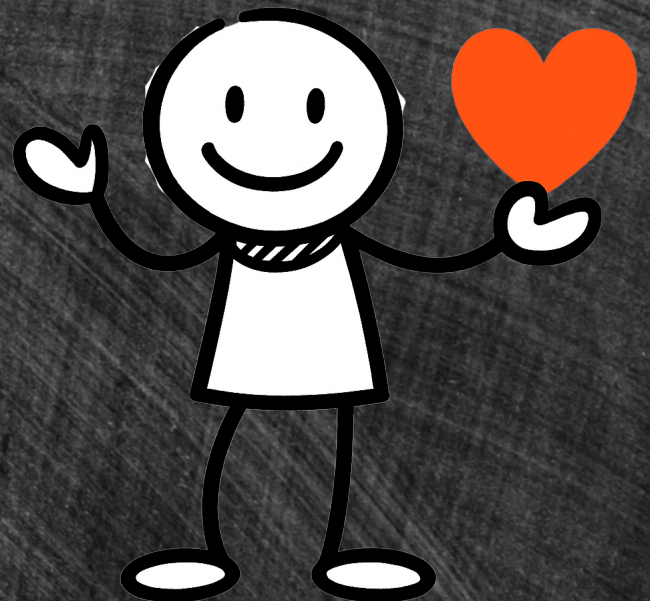
Beziehungsbauer

Pluspunkt:

Warm, nahbar, empathisch

Wirkungsfalle:

Wird unterschätzt, zu weich wahrgenommen



Sicherheitsorientiert

Pluspunkt:

Strukturiert, zuverlässig, ruhig

Wirkungsfalle:

Wirkt distanziert, zu passiv



Analytiker

Pluspunkt:

Sachlich, klug, tiefgründig

Wirkungsfalle:

Wirkt kühl, schwer greifbar



<https://www.tanjabuerkle.com>

Wirkungs-Hack:

Nicht „besser“ wirken wollen.

Sondern typgerecht – aber bewusst.



<https://www.tanjabuerkle.com>

Die 5 größten Denkfehler über Wirkung

„Ich bin halt so.“

Mag sein. Aber willst du so rüberkommen?

„Online ist nicht so wichtig.“

Doch. Oft entscheidender als du denkst.

„Wenn ich nett bin, reicht das.“

Sympathie ≠ Klarheit ≠ Wirkung.

**„Das Bild ist von 2017, aber ich seh eh noch
so aus.“**

Nein. Und es wirkt unprofessionell.

„Ich will nicht aufgesetzt wirken.“

*Dann sei bewusst. Nicht künstlich. Große
Unterschiede.*



—Tanja Bürkle—

<https://www.tanjabuerkle.com>

So holst du dir ein ehrliches Fremdbild

3-Personen-Check:

- 1. Frag 3 Personen, wie du auf sie wirkst – spontan, ehrlich, ungeschönt.**
- 2. Nutze dafür dieselben 10 Fragen wie im Freebie.**
- 3. Nimm 1 Freund, 1 Kollegin, 1 „Beobachter“ (jemand mit Abstand).**

Und dann: Vergleiche. Lerne. Justiere.



Dein nächster Schritt

**Du willst deine Wirkung bewusst gestalten
– nicht dem Zufall überlassen?**

Dann lies den passenden Blogartikel:

„Du wirkst IMMER – die Frage ist nur, wie.“

Oder starte gleich mit deinem
psychologischen Upgrade:

Mit der
KernTypen Matrix™
– deinem Fahrplan für typgerechte
Kommunikation, Positionierung und Wirkung.



<https://www.tanjabuerkle.com>